

Termin

23. November 2021

Teilnehmerbeitrag

329 € pro Person (zzgl. MwSt.)
inkl. Pausengetränke und Mittagessen.
Die Berechnung der Seminargebühr erfolgt
nach der Veranstaltung.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich schnellstmöglich an:

- per Fax mit nebenstehendem Vordruck
- über die Online-Selbstregistrierung auf:
de.hach.com/kalender
- per E-Mail an: hachtraining@hach.com

Tagungsort

Holiday Inn München-Unterhaching
Inselkammerstr. 7-9
82008 Unterhaching

Hotelempfehlung

Übernachtungen können Sie bei Bedarf direkt
im Hotel buchen.
Tel.: 089/66691-0, Fax: 089/66691-600

Leitung/Koordination

Hach Lange GmbH
Martin Sickenberger, Barbara Daute

Anmeldung

Zur Anmeldung einfach diese Seite kopieren,
ausfüllen und an uns zurück faxen
(Fax +49 211 5288 175).

**Hiermit melde ich mich verbindlich zum
16. Münchener Abwassertag am
23. November 2021 an.**

Absender

Name _____

Firma _____

Abteilung _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Telefax _____

E-Mail _____

Ort/Datum _____

Unterschrift _____

16. MÜNCHENER ABWSSERTAG

23. November 2021



... für eine
saubere Zukunft



Hach Lange GmbH
Willstaetterstr. 11
D-40549 Duesseldorf

Tel. +49 211 5288 384
Fax +49 211 5288 175
www.de.hach.com

16. Münchener Abwassertag

Inhalte

Die 4. Reinigungsstufe zur Spurenstoffelimination und die durch die EU- Wasserrahmenrichtlinie erforderliche Betriebsoptimierung kommunaler Kläranlagen, sowie die aktuellen Herausforderungen der Corona Pandemie für die Abwasserreinigung sind Schwerpunkte des diesjährigen Münchener Abwassertages.

Die Veranstaltung bietet einen Überblick zum aktuellen Stand relevanter Verfahrenstechniken und liefert konkrete Ergebnisse von Kläranlagenbetreibern bei der aktuellen Umsetzung der Maßnahmen vor Ort auf Abwasseranlagen.

Hier die Themen des Symposiums im Einzelnen:

- Umsetzung der Spurenstoffstrategie in Bayern
- Erfahrungsbericht zur Spurenstoffelimination
- Aktuelles zur CSB/TOC-Analytik
- Corona, Hormone, Arzneimittel und Mikroplastik im Kläranlagen Zulauf
- SARS-Co2-Abwassermonitoring
- Phosphatfällung auf Kläranlagen bis 10000 EW

Ziel der Veranstaltung ist der intensive Erfahrungsaustausch von Referenten und Teilnehmern – nach den Vorträgen steht ausreichend Zeit zur Diskussion der Themen zur Verfügung.

Zielgruppe

Betriebsleiter von Kläranlagen und Anwender aus den Bereichen Laboranalytik und Prozess-Messtechnik, Verfahrenstechniker, Nachbarschaftslehrer, Behörden, Ingenieurbüros, Ausrüster von Kläranlagen, Universitäten, Institute für Siedlungsbau und Wasserwirtschaft.

Programm am 23.11.2021

09:00 Uhr Eröffnung der Veranstaltung und Vorstellung der Teilnehmer
Martin Sickenberger,
Hach Lange GmbH, Erlensee
Karin Genes,
Hach Lange GmbH, München

09:20 Uhr Umsetzung der Spurenstoffstrategie in Bayern
Dr. Kurt Müller,
Bayer. Staatsministerium für Umwelt
und Verbraucherschutz, München

10:05 Uhr Kaffeepause / Erfahrungsaustausch

10:30 Uhr Spurenstoffelimination: AOP-Verfahren, eine Alternative zu Ozon und Kohle?
Dipl.-Wirtsch.-Ing. Jürgen Terstappen,
Klärwerk Gut Marienhof,
Eching/Dietersheim

11:15 Uhr CSB/TOC-Analytik aktuell – Durch den Dschungel von Methoden und Rechtstexten zur passenden Anwendung
Juliane Thamm,
HACH LANGE GmbH, Kempten

12:00 Uhr Mittagspause

13:00 Uhr Corona, Hormone, Arzneimittel, Mikroplastik – Was kommt da auf die Kläranlage zu?
Hermann Lautenschlager,
Wasserwirtschaftsamt München

13.45 Uhr Kaffeepause/Erfahrungsaustausch

14:15 Uhr SARS-CoV 2 – Abwassermonitoring in der Industrie am Beispiel der Lech-Stahlwerke GmbH
Manfred Hiemer, Abwassermeister,
Lech-Stahlwerke GmbH, Meitingen

15:00 Uhr Besondere Aspekte bei der Nachrüstung einer P-Fällung für Kläranlagen bis 10 000 EW
Dipl.- Ing.(FH) Georg Schwimbeck,
ehemals Wasserwirtschaftsamt
Weilheim

15:45 Uhr Abschlussbesprechung, Fortbildungsnachweise

16:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Änderungen vorbehalten